



Sammlung Theaterzettel

Siegfried.

Wagner, Richard

1890-06-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MANNHEIM.

178

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Donnerstag,

151. Vorstellung.

den 12. Juni 1890.

Abonnement A.



Der Ring des Nibelungen.

Bühnenfestspiel in 3 Tagen und einem Vorabend von Richard Wagner.

Zweiter Tag:

Siegfried.

Siegfried	Herr Götjes.
Wime	Herr Grahl.
Der Wanderer	Herr Neibl.
Alberich	Herr Starke.
Fafner	Herr Mößlinger.
Erda	Frau Seubert.
Brünnhilde	Fräul. Mohor.

Schauplatz der Handlung:

Erster Aufzug: Eine Felsenhöhle im Walde.

Zweiter Aufzug: Tiefen Wald.

Dritter Aufzug: 1) Wilde Gegend am Fuße eines Felsenberges. 2) Auf dem Gipfel des „Brünnhildensteines“.

Die Dichtung ist zu 80 Pfg. an der Kasse, am Kiosk und beim Portier zu haben.

Nach dem ersten und zweiten Aufzuge findet eine Pause von je 25 Minuten statt.

Anfang halb 6 Uhr.

Ende vor 10 Uhr.

Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Erhöhte Preise:

Sperrsitze d. Ref.-Loge I. Rang erste Reihe p. Platz M. 7.—	Parterre und Reserve-Loge II. Rang per Platz M. 2.—
Sperrsitze d. Ref.-Loge I. Rang 2., 3. u. 4. Reihe „ „ „ 6.—	Reserve-Loge III. Rang „ „ „ 1.50
Sperrsitze d. Ref.-Loge I. Rang 5. u. 6. Reihe „ „ „ 4.50	Galerie-Loge „ „ „ 1.—
Sperrsitze i. d. Parquet u. d. Ref.-Loge II. Rang „ „ „ 4.—	Galerie „ „ „ —.50
*) Stehplätze im Parquet „ „ „ 2.50	

Tagespreise für Logenplätze.

Logen II. Rang Vorderplätze . . per Platz Markt 4.—	Logen III. Rang Vorderplätze . . per Platz Markt 3.—
Logen II. Rang Rückplätze . . . „ „ Markt 3.—	Logen III. Rang Rückplätze . . . „ „ Markt 2.—

* Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10 bis 12 Uhr, Nachm. von 3 bis 4 Uhr.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Beste Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms 11 Uhr —	* Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwetzingen 9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau 12 Uhr 36	* Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
* Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 12	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal, 11 Uhr 15

*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.25 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.32.

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterettel angegebenen Zeitpunkte richtet.